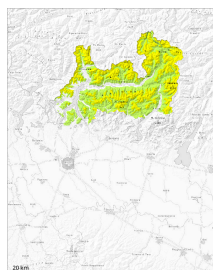


1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Waldgrenze

**Tendenz: Lawinengefahr steigt**  
am Sonntag, den 02.03.2025



Neuschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**Gefahrenstellen: **einige**Lawinengröße: **mittel**

Neuschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **mittel**

V.a. in den westlichen Voralpen wenig Neuschnee oberhalb von rund 900 m:

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen oberhalb von rund 2000 m sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Ungünstig sind Tribschneehänge, wo Schwachstellen im Altschnee vorhanden sind.

## Schneedecke

### Gefahrenmuster

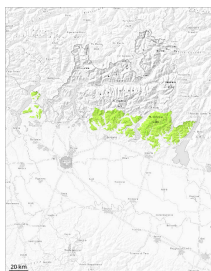
gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Die Schneedecke wird teilweise ungünstig. In den letzten Tagen entstanden besonders in Kammlagen, Rinnen und Mulden sichtbare Tribschneeeansammlungen. Gefährlich sind auch Schattenhänge, wo Schwachstellen im Altschnee vorhanden sind. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind Alarmzeichen und weisen auf die Gefahr hin.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Sonntag, den 02.03.2025



Neuschnee



1300m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

**Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche sind vereinzelt möglich.**

Es besteht die Gefahr von feuchten Rutschen im Tagesverlauf.

## Schneedecke

### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Mit starken Temperaturschwankungen und Sonneneinstrahlung verfestigte sich die Schneedecke in den letzten Tagen. Der Neuschnee liegt oft auf einer feuchten Altschneedecke.

